

<b>P. Staadmann in Leipzig</b> Brehmer: Der Weg ins Unbetretene. 17 M, Klwb. 26 M, Vortragsausg., Hdrbd. 70 M.	10969	<b>Verlagsbuchhandlung v. Richard Schoek in Berlin.</b> Veröffentlichungen auf dem Gebiete der Medizinalverwaltung. XIV, 1 Peiper: Das Fleckfieber in Preussen 1918—20. — Willführ: Das Fleckfieber im Reg.-Bez. Potsdam 1918—19. — Pusch: Klinische u. serologische Beobachtungen bei Fleckfieber. 24 M. XIV, 2, Weiland: Bedingungen u. Wirkungen der Kinder-Tagesheime im Kriege. — Schoedel: Frauenvereine u. Säuglingsfürsorge. 13 M 50 S. XIV, 4, Hübner: Die Entmündigung wegen Geisteskrankheit. Geistesschwäche u. Trunksucht. 15 M.	10950
<b>Verlag Aurora in Dresden-Weinböhlen.</b> Monatshefte, Literarisch-musikalische. Hrsg.: Martin. 3. Jahrg. 4. Heft. 3 M 50 S, 2. Vierteljahr, Oktbr.—Dezbr. 10 M.	10946	<b>Weltphilosophischer Verlag in Halle a. S.</b> Gegenstand u. Weise v. Erfahrung u. Transzendenz. Etwa 45 M, geb. etwa 50 M.	10956
<b>Verlag »Berg, Burg u. Wald« in Lindhardt bei Leipzig.</b> Berg, Burg u. Wald. Hrsg.: Stein. Jährlich 90 M, Einzelheft 8 M.	10940	<b>Georg Westermann in Braunschweig.</b> Forschungen, Hamburgische. 9. Heft. Bitter: Die wirtschaftliche Eroberung Mittelamerikas durch den Bananentrust. 30 M.	10970
<b>Verlag Josef Kösel &amp; Friedrich Pustet Komm.-Ges. Verlagsabt. Kempten.</b> Prohaszka: Der König, dem alle leben. Pappbd. 12 M 50 S, Lwbd. 15 M.	10931	<b>Kurt Wolff Verlag in München.</b> Charles Louis Philippe: Nibbi vom Montparnasse. Deutsch v. Hoffmann. 18 M, geb. 32 M, numer. Ausg., Ldrbd. 400 M.	10932, 33
<b>Verlag für Politik u. Wirtschaft G. m. b. H. in Berlin.</b> Weil: Die Einführung der französischen Währung in Elsass-Lothringen. Kart. 12 M 50 S.	10943		

**B. Anzeigen-Teil.**

**Gerichtliche Bekanntmachungen:**

**Konkurrenzeröffnung.**

Über das Vermögen der Firma **Asarion-Berl & August Schranz**, Inhaber **August Schranz** in **Freiburg im Breisgau**, Erwinstr. 41a, IV Stock, wurde heute, am 6. Oktober 1921, vorm. 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter ist **Arthur Baumann** hier. Anmeldefrist, offener Arrest und Anzeigefrist bis 27. Oktober 1921. Erste Gläubigerversammlung **27. Oktober 1921, vorm. 11 Uhr**; Prüfungstermin **Freitag, 4. November 1921, vorm. 11½ Uhr**, vor dem Amtsgericht hier selbst, Kaiserstraße 143, II. Stock, Zimmer 210.

Freiburg, den 6. Oktbr. 1921.

Die Gerichtsschreiberei des Amtsgerichts. V. (Deutscher Reichsanzeiger Nr. 241 v. 14/X. 1921.)

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

Dem Gesamtbuchhandel teile ich hierdurch mit daß ich die **Auslieferung** der Firma:

**Echo-Verlag in Duisburg**

übernommen habe.

Von der Sammlung: **„Bücher der Arbeit“** können die ersten Bände bereits über Leipzig bezogen werden.

Leipzig, 18. Okt. 1921.

**Hermann Schulze.**

Die Auslieferung für die Firma

**Nobody Journal**

G. m. b. H.

**Berlin W 8, Leipziger Strasse 39**

haben wir übernommen. Die Zeitschrift „Nobody Journal“ erscheint redaktionell vielgestaltig, wie eine Tageszeitung aufgemacht, wöchentlich zu je einer Episode des 52teiligen Films „Nobody“ (Hauptrolle Sylvester Schaffer), der in ca. 1000 Lichtspieltheatern im deutschen Reiche läuft. Jeder Besucher des Films — und das Interesse für diesen ist bei seiner Neuartigkeit und seinem sensationellen Inhalt beim Publikum ein sehr grosses — ist Käufer des „Nobody Journal“, weil es allein die Beteiligung an den grossen Preis-

**3/4 Millionen Mark**

ermöglicht. Die bisher erschienenen vier Nummern haben je

**1/4 Million Auflage**

erreicht. Die neue Nummer erschien am 15. Oktober d. J. Der Untertitel „Wochenschrift für alle Stände“ weist schon darauf hin, für welche Kreise das „Nobody Journal“ bestimmt ist.

**Verkaufspreis 50 Pf. Barlieferung**

**Buchhändler 50% Rabatt Remissionsrecht**

Die Auslieferung erfolgt durch uns und sind alle Bestellungen an uns zu richten.

Leipzig, den 12. Oktober 1921.

**Otto Maier, Kom.-Ges.**

**An die Herren Verleger!**

Im Herbst verg. Jahres gab ich bekannt, daß ich wegen polit. Verh. mein Geschäft in Gnesen aufgeben mußte. Ich errichte nun in Erfurt N. eine Buch- u. Papierhandlung und bitte, mir das erwiesene Vertrauen wieder schenken zu wollen.

Die Zusendung von Prospekten in Jugendstriften u. Unterhaltungsliteratur ist mir angenehm.

Meine Vertretung liegt wieder in den Händen des Herrn Reßler in Leipzig.

Erfurt N., den 17. Okt. 1921.

**Paul Rauch.**

P. P.

Dem Buchhandel teilen wir mit, daß wir mit dem 1. Oktober einen Verlag katholischer Schriften eröffnet und Herrn F. Volckmar in Leipzig unsere Auslieferung übertragen haben.

**Albertus-Verlag**  
Gesellschaft mit beschr. Haftung  
Essen.

Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär besorge ich von heute ab die Kommission der Firma:

**Ferdinand Schöttler,**  
Buch- und Papierhandlung,  
**Diepholz (Hann.).**

Leipzig, den 1. Okt. 1921.

**Max Busch (Inh. Jul. Köhler).**

Nachdem ich im März 1920 meine Sortimentsbuchhandlung an Herrn C. Mahler verkauft habe und derselbe unter eigenem Namen firmiert, führe ich meine konjess. Leihbibliothek unter meinem Namen weiter.

Wien, 1. Oktober 1921.

**E. Huber vorm. C. Stad.**